

Schulstart unter Corona - Bedingungen

Beitrag von „Roswitha111“ vom 27. August 2021 17:03

Scheint so zu sein, ich habe dazu folgendes gelesen:

[„Kontaktverfolgung an Berliner Schulen und Kitas hört auf](#)

In Berlin gibt es in der Pandemie einen Strategiewechsel an Kitas und Schulen: Die Gesundheitsämter wollen künftig nur noch Kinder und Jugendliche mit einem positiven PCR-Test in eine 14-tägige Quarantäne schicken. Kontaktpersonen außerhalb der engsten Familie würden nicht mehr ermittelt, heißt es in einer Stellungnahme der Amtsärzte. "Das ist eine Erleichterung für die Schulen, eine Arbeitserleichterung, definitiv", sagte Bildungssenatorin Sandra Scheeres (SPD). Es sei schon aufwendig gewesen, beim Bekanntwerden von Coronafällen die Kontakte in der Schule nachzuvollziehen, beispielsweise anhand von Sitzplänen. Die Schulen hätten das sehr sorgfältig gemacht. Dieser Aufwand falle durch die neue Regelung weg. Es sei aber auch eine Erleichterung für die Eltern, wenn künftig nur ein Kind in Quarantäne gehe und nicht eine ganze Klasse oder eine Teilkasse.“

Quelle: <https://www.tagesschau.de/newsticker/liv...onsschutzgesetz>

Das finde ich schon heftig. Da wird Durchseuchung nicht nur in Kauf genommen, sondern sogar befeuert.